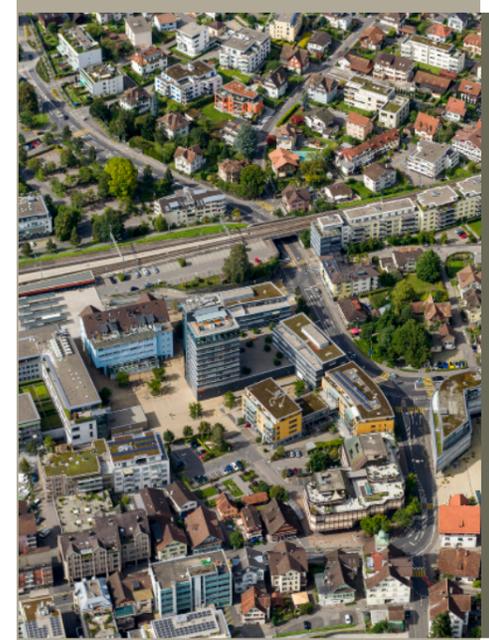




ORTSPLANUNGSREVISION 2020  
**BAAR 5 x 5**  
 25 Grundhaltungen

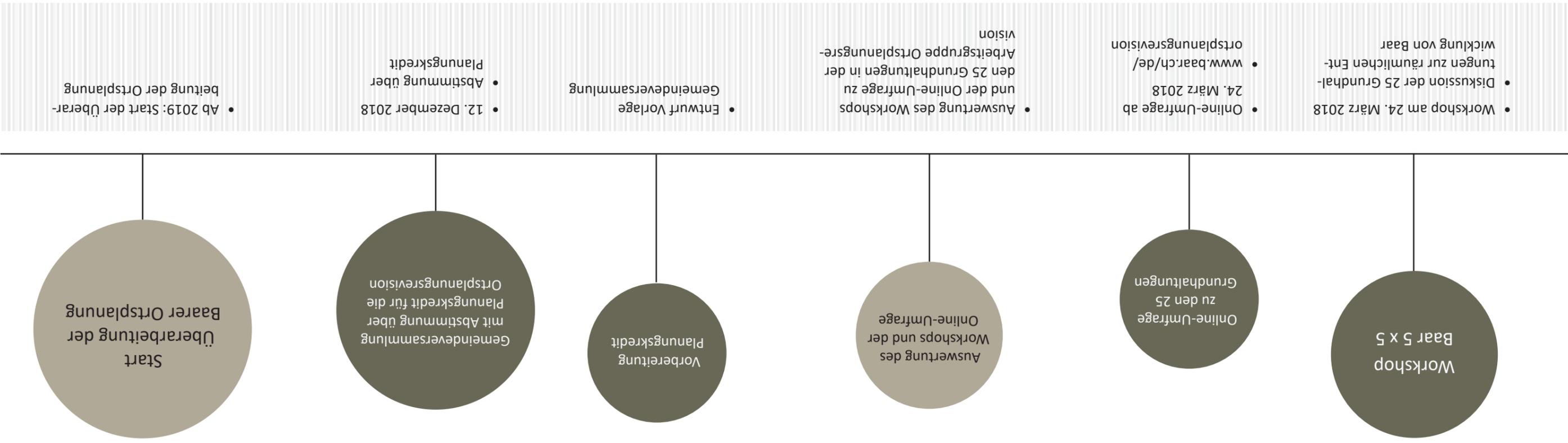


- Zukünftige Entwicklung
- Bauen mit Qualität
- Frei- und Erholungsräume
- Mobilität
- Fokus Kernentwicklung



...zur Ortsplanung 2020

Auf dem Weg...



- Workshop am 24. März 2018
- Diskussion der 25 Grundhaltungen zur räumlichen Entwicklung von Baar

- Online-Umfrage ab 24. März 2018
- [www.baar.ch/de/ortsplanungsrevision](http://www.baar.ch/de/ortsplanungsrevision)

- Auswertung des Workshops und der Online-Umfrage zu den 25 Grundhaltungen in der Arbeitsgruppe Ortsplanungsrevision

- Entwurf Vorlage Gemeindeversammlung

- 12. Dezember 2018
- Abstimmung über Planungskredit

- Ab 2019: Start der Überarbeitung der Ortsplanung

# BAAR 5x5

## Zukünftige Entwicklung

- Baar wird Stadt und bleibt Dorf. Dazu wird die Siedlungsentwicklung nach Innen mit entsprechender Dichte und Nutzung in den dafür geeigneten Gebieten ermöglicht.
- **Baar bleibt attraktiver Wohn-, Arbeits-, und Dienstleistungsort, auch für das lokale Gewerbe.**
- Baar ist lebenswert für alle. Dafür wird insbesondere auch preisgünstiger Wohnraum gefördert.
- Wir steuern unsere Entwicklung selbstbewusst, sind aber auch verlässliche Partner von Nachbargemeinden und Kanton.
- Das öffentliche Interesse steht über dem privaten Interesse.



## Bauen mit Qualität

- Baar ist uns wertvoll. Wir engagieren uns mit entsprechendem Einsatz für eine Entwicklung, die Identität bewahrt sowie neue schafft.
- Wir motivieren und lenken aktiv – dazu beziehen wir die Bevölkerung und die Akteure der Entwicklung situationsgerecht mit ein.
- Wir fördern Qualitätsverfahren.
- Bei wichtigen Gestaltungsfragen werden wir durch Fachpersonen beraten.
- Wir tragen Sorge zu unseren wichtigen Zeitzeugen.



## Frei- und Erholungsräume

- Attraktive Frei- und Erholungsräume – im Zentrum, in den Quartieren und in der Landschaft – sind uns wichtig.
- **Wo wir verdichten, schaffen wir qualitativ hochwertige Freiräume für Jung und Alt.**
- Gemeinde und Private gestalten den Freiraum bewusst und tragen Sorge dazu.
- Wir stellen – wo immer möglich – unsere gemeindeeigenen Frei- und Erholungsräume der Bevölkerung zur Verfügung.
- Unsere Quartiere bleiben durchgrünt. Zusammen mit der Landschaft sind sie auch wichtiger Lebensraum für Tiere und Pflanzen.



## Mobilität

- Wir denken vernetzt und planen Verkehrsnetze. Dazu gehören insbesondere dichte Netze für den Fuss- und Radverkehr. Einzelmassnahmen sind immer in eine Gesamtsicht eingebunden.
- Wo Netze sich treffen, planen wir sie besonders sicher und sorgfältig.
- Verkehrsräume sind auch wichtige Aussenräume und werden aktiv gestaltet.
- Wir beobachten die Entwicklung künftiger Mobilitätsformen und versuchen sie bei der Planung zu berücksichtigen.
- Nicht jeder Verkehrsträger hat überall die gleiche Priorität. Insbesondere im Zentrum liegt der Fokus beim Fuss- und Radverkehr und beim öffentlichen Verkehr.



## Fokus Kernentwicklung

- Unser Ortskern lebt. Wohnen, Arbeiten, Gewerbe, Dienstleistungen und Treffpunkte machen ihn aus.
- **Die bauliche Entwicklung harmoniert mit dem Bestand.**
- Bahnhof und Ortskern wachsen zusammen.
- **Künftige Dichten und Höhen tragen zur Aufwertung des Ortskerns bei.**
- In den Erdgeschossen entlang der wichtigen Verkehrsachsen fördern wir strassenseitig Nutzungen, die unseren Ortskern beleben.

